

Stanley, der Kongo.

[25610]

Die 2. Lieferung sowie der I. Band werden am

2. Juni

ausgegeben und ich ersuche daher diejenigen Firmen, welche ihre Bestellungen nicht bereits aufgegeben haben, umgehend verlangen zu wollen, da ich sonst bei den überaus zahlreich eingehenden Bestellungen rechtzeitige Expedition nicht versprechen kann.

Direkte Sendungen bedauere ich nicht machen zu können.

Die Ausgabe in Lieferungen wird rasch erscheinen und kann in beliebigen Terminen bezogen werden. Auch kann die Fortsetzung gegen Rückgabe von Lieferung 1. (wenn auch aufgeschnitten) in Bänden statt in Lieferungen bezogen werden. Von Lieferung 3. ab liefere ich nur fest.

Der II. Band wird noch im Laufe des Juni zur Ausgabe gelangen.

Leipzig, 18. Mai 1885.

F. A. Brodhäus.

Achtung!

[25611]

Max Nordau,
— **Paradore.** —Drei starke Auflagen.
Definitives Erscheinen des Buches.

Die allseitig mit nachgerade fieberhafter Spannung erwartete Novität von Max Nordau gelangt in den nächsten 8 Tagen endlich zur Auslieferung. Ich kann jedoch die große Masse von Paketen und Ballen, sollen dieselben an einem Tage ausgefahren werden, erst

am Donnerstag den 28. Mai e.

an die hiesigen Herren Kommissionäre samt und sonders zur Weiterbeförderung übergeben. — Für das außerordentlich lebhaft, in hohem Grade erfreuliche Interesse, welches dem neuen Buche des Verfassers der „Conventionellen Lügen“ vom gesamten Sortimentshandel entgegengebracht wurde, statte ich hiermit allen Kollegen meinen verbindlichsten Dank ab. Es freut mich herzlich, in den von kollegialischem Jubel diktierten, überaus zahlreichen Bestellungen die Bestätigung gefunden zu haben, daß dem geistvollen Verfasser die Wege zu weitestem Eindringen in alle Schichten eines gebildeten, denkenden und vorurteilsfreien Publikums nun für immer geebnet sind.

Nachdem die erste, sehr starke Auflage kaum 8 Tage nach Ausgabe meines Circulars infolge der Vorausbestellungen vergriffen war, sah ich mich zur sofortigen Inangriffnahme der

zweiten, doppelt so starken Auflage

genötigt, und kaum 14 Tage darauf ging mir von amerikanischen Handlungen (zumeist per Kabeltelegramm) und anderen auswärtigen Firmen ein solch gewaltiger Stoß von Ordres noch zu, daß ich die Veranstaltung auch noch einer dritten Auflage

zu Hilfe nehmen mußte.

Ich bitte Sie nun, Ihre hiesigen Kommissionäre rechtzeitiger Verschickung wegen thunlichst bald zu informieren und mit dem Buche, wie dies auch bei den „Conventionellen Lügen“ der Fall war und noch immer ist, in

Zweihundfünfzigster Jahrgang.

kräftigstem Stile vorzugehen. Recensionsexemplare und Inserate werden noch im Laufe dieser Woche aufgegeben und so mögen denn Litteratur wie Buchhandel ihre helle Freude haben an einem Werk, das ohne Frage wieder einmal

— **Das Buch der Saison** —

sein wird.

Mit freundlicher Begrüßung

Leipzig, 18. Mai 1885.

Bernhard Schilde
(Balthasar Elisher).

[25612] Demnächst erscheint:

Die Antisepsis

bei

**Schwangeren, Gebärenden
und Wöchnerinnen**

nebst einem Anhang über

**den Gebrauch von Quecksilber-
chlorid als Desinfectionsmittel in
der Geburtshilfe.**

Von

Dr. Camillo Fürst
in Graz.**Handbuch****der chirurgischen Technik bei
Operationen und Verbänden**

von

Dr. Alb. von Mosetig-Mooshof.

Lief. 2—3.

Wir bitten um Angabe Ihrer Kontinuation.

Vor kurzem erschienen:

Adamkiewicz, A., die Rückenmarkschwindsucht. Eine Vorlesung. Mit 4 Holzschn. u. 2 Tafeln. 2 M.

Beard u. Rockwell, die sexuelle Neurasthenie, ihre Hygiene, Aetiologie, Symptome u. Behandlung. Mit einem Capitel über die Diät für Nervenranke. Autorisirte deutsche Ausgabe. 3 M. 60 s.

Bramwell-Weiss, die Krankheiten des Rückenmarkes. 2. Aufl. Mit 102 Holzschn. u. 81 lithogr. Abbildgn. 12 M.

Bröus, C., die Beckeneingangszangen. Mit 29 Holzschn. 3 M.

Buchwald, A., Arzneiverordnungslehre f. Aerzte u. Studierende. 3 M.

Mosetig-Mooshof, A. v., Handbuch der chirurgischen Technik. Lfg. 1. 1 M. 50 s.

Schech, Ph., die Krankheiten der Mundhöhle, des Rachens und der Nase. Mit 5 Abbild. 6 M.

Tait, P. C., Wärmelehre. Autoris. deutsche Ausgabe von E. Lecher. Mit 53 Holzschnitten. 8 M.

Thompson, H., die Tumoren d. Harnblase. Mit 40 Holzschn. u. 6 Taf. 4 M.

Für fortgesetzte Verwendung stehen Exemplare zu Diensten.

Wien, 16. Mai 1885.

Toeplitz & Denticke.

[25613] Anfang Juni erscheint:

Eine afrikanische Königstochter.
Altamerunischer Roman

von

G. Vers.

Mit Titelbild von G. Sundblad.

Ca. 6 Bogen. Eleg. geh. 1 M. ord.

Vorausbestellungen mit 40% und 7/6 bar.

A condition nur in doppelter Höhe der Vorausbestellung, sonst wertlos.

Die Handlung spielt bei unsern neuen Landesbrüdern in Kamerun und bietet neben der Parodie auf Ebers in dessen Manier einen Einblick in altafrikanisches Leben.

Seinem Vorbilde getreu, belegt der Verfasser dieser geistvollen Spottschrift sämtliche Schilderungen und Daten mit zahlreichen Notizen und Anmerkungen; hat sich's aber, ebenfalls seinem Vorbilde entsprechend, nicht verhehlen können (Note 1: conform: Ebers, eine ägyptische Königstochter, Einleitg. S. V u. Vorw. S. IX), daß die geschilderten Charaktere eine merkwürdige Ähnlichkeit mit in Afrika wandernden deutschen Landeskindern haben.

Wie meine bereits in 4. Aufl. erschienene:

Die Frau mit dem Bügeleisen. Roman von M. Arlitt.

wird auch diese lustige Persiflage leicht reisenden Abfah finden.

Leipzig.

Albert Unslad.

**Für Handlungen
mit israelitischer Kundschaft.**

[25614]

Zur Versendung liegt bereit:

**Der polnische Resident
Berend Lehmann**der Stammvater der israelitischen
Religionsgemeinde zu Dresden.

Von seinem Ur-Ur-Urenkel

Emil Lehmann.gr. 8°. Brosch. 1 M. 50 s. ord., 1 M. 15 s. no.,
1 M. bar.

Ich bitte gef. nur bei begründeter Aussicht auf Absatz zu verlangen.

Dresden, 15. Mai 1885.

G. Pierson's Verlag.

Verlag von Th. Knaur in Leipzig.

[25615]

Binnen 3 Wochen erscheint:

Zu Herzensfreude u. Seelenfrieden.

Von

Karl Jul. Vöschke.

3. Auflage (Titelaufgabe).

Reich mit Illustrationen ausgestattet.

In feinstem Prachtband mit Goldschnitt
6 M. ord.; à cond. mit 25%, bar 40%.

Diese reichhaltige und berühmte Anthologie, enthaltend gegen 900 ausgewählte Dichtungen, erhält in meiner Buchbinderei mit Dampftrieb einen mit allen Mitteln der Neuzeit ausgestatteten Prachtband.

Ich bitte gef. zu verlangen!

Leipzig, den 20. Mai 1885.

Th. Knaur.